



Bauaufzug/Schutzvorhänge

Weil oftmals der Wunsch besteht, Aufzüge vor Fertigstellung eines Gebäudes für Transportzwecke zu nutzen, stellen wir hiermit einige Ausführungsmöglichkeiten für so genannte Bauaufzüge vor:

Provisorische Aufzugskabine (Baukabine)

Dies ist i.d.R. eine einfache "Standardkabine" aus Stahlblech, die zum Ende des Baubetriebes durch die endgültige Aufzugskabine ersetzt wird. Die Baukabine wird anschließend von der Aufzugsfirma fachgerecht entsorgt. Der Vorteil bei dieser Variante ist, dass der Kunde eine komplett neuwertige Aufzugskabine erhält, wobei für die Kabinentüren eine Regelung zu treffen ist: Die Kabinentüren sollten gegebenenfalls auch nach dem Baubetrieb ausgetauscht werden. Der Nachteil besteht in dem höheren Aufwand für die zweifache Montage und die einfache Demontage von Aufzugskabinen sowie einer zweiten Komplettabnahme der Aufzugsanlage durch eine benannte Stelle (z.B. den TÜV).

Endgültige Aufzugskabine mit Bauauskleidung

Hierfür wird die endgültige Aufzugskabine komplett montiert und mit einer schützenden Auskleidung, z.B. aus schwer entflammaren gepressten Holzverbundplatten, versehen. Empfehlenswert in diesem Zusammenhang ist die provisorische Montage von Innen- und Außentableaus sowie provisorischen Türschwellen. Eine dekorative Edelstahlverkleidung der Aufzugstüren, die Montage von Umfassungszargen und eine mögliche dekorative Innenverkleidung sollten in jedem Fall nach der Bauaufzugsnutzung montiert werden. Der Vorteil in dieser Variante liegt in dem kurzfristigen Rückbau der Aufzugskabine. Die Bauauskleidung kann eingelagert und zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. für den Einzug, wiederverwendet werden. Die Bauauskleidung stellt durch die wesentlich verkürzte Umbauzeit und eine einfachere Nachabnahme durch eine benannte Stelle zudem die kostengünstigere Variante dar.

Schutzvorhänge

Eine mögliche Ausstattung der Aufzugskabine mit Schutzvorhängen sollte im Vorfeld abgestimmt werden, damit konstruktive Aufhängemöglichkeiten geschaffen werden können. Schutzvorhänge können kurzfristig vom hauseigenen Personal montiert und wieder demontiert werden. Schutzvorhänge eignen sich gut für Umzüge, sollten aber nicht für einen Baubetrieb eingesetzt werden, da sie hierfür keinen ausreichenden Schutz bieten können.

Hinweis:

Bauaufzüge benötigen eine generelle Abnahme durch eine benannte Stelle. Hierfür sind diverse bauseitige Voraussetzungen zu schaffen. Für die Dauer der Bauaufzugsnutzung sind Regelungen für die Wartung, die Störungsbeseitigung und die Notrufaufschaltung zu treffen. Bauaufzüge unterliegen einer gewissen Abnutzung, diese Tatsache sollte mit dem Bauherrn, bzw. mit dem Betreiber abgeklärt werden.